

SONNTAG

08.11.

17 Uhr

Villa Elisabeth

MOZART IN MANNHEIM - KAMMERMUSIKKONZERT DER AKAMUS BERLIN

Kultur statt Corona! Mit „Mozart in Mannheim“ setzt die Akademie für Alte Musik Berlin ihre neue Konzertserie fort, die sich Wolfgang Amadeus Mozarts Aufenthalt in den Musikzentren Europas widmet. Die Musik der sogenannten „Mannheimer Schule“ war im späten 18. Jahrhundert in ganz Europa tonangebend. Sie inspirierte auch Mozart zu seinem berühmten Flötenquartett in D-Dur, das im Zentrum dieses entdeckungsreichen Programms steht. Gönnen Sie sich einen musikalischen Herbsturlaub im einzigartigen Ambiente der Villa Elisabeth!

Programm:

Wolfgang A. Mozart (1756-1791): Quartett D-Dur für Flöte, Violine, Viola und Violoncello, KV 285
Johann C. Bach (1735-1782): Quartett G-Dur für Fortepiano, Violine, Viola und Violoncello, W.B 66
Franz Xaver Richter (1709-1789): Triosonate Nr. 3 A-Dur für Flöte, Fortepiano und Violoncello
Ignaz J. Holzbauer (1711-1783): Quintett B-Dur für Fortepiano, Flöte, Violine, Viola und Violoncello
Mitglieder der Akademie für Alte Musik Berlin: Christoph Huntgeburth, Flöte | Georg Kallweit, Violine | Sabine Fehlandt, Viola | Jan Freiheit, Violoncello | Raphael Alpermann, Fortepiano
Tickets: 15 € zzgl. VVK-Gebühr ab dem 20.10.20 via <https://billetto.eu>
Veranstalter: Akademie für Alte Musik Berlin, Gefördert durch die BKM und Neustart Kultur



Foto: Wolfgang A. Mozart

FREITAG

13.11.

20 Uhr

Villa Elisabeth

AGE OF PASSION – LACHRIMAE-TANGO FOR VIOLS & BANDONEON

In diesem Konzert begegnen sich Viola da Gamba und Bandoneon: das 17. und das 20. Jahrhundert erzählen abwechselnd und jeweils in ihrer ureigenen Sprache und Form, um schließlich erstmalig in der Tonsprache des 21. Jahrhunderts direkt miteinander in Verbindung zu treten und in einer zeitgenössischen Komposition neue Dimensionen des alten menschlichen Themas Leidenschaft zu eröffnen.

Programm u.a.:

I Lachrimae Antiquae (J. Dowland, Viols & Lute) 4,5', Bandoneon solo 4'
II Lachrimae Antiquae Novae (J. Dowland, Viols & Lute) 4,5'
III Lachrimae Gementes (J. Dowland, Viols & Lute) 4,5'
IV Lachrimae (Tristes) for Viols, Lute & Bandoneon (R. Fütting) 10'

Mit: Juliane Laake, Viola da gamba und Künstlerische Leitung | Gambenconsort: Christian Heim, Irene Klein, Júlia Vetó, Barbara Hofmann | Magnus Andersson, Laute | Antje Steen, Bandoneon
Infos zum Vorverkauf folgen demnächst unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender.

Veranstalter: Berit Kramer | Kulturmanagement, Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds und in Kooperation mit: Kultur Büro Elisabeth



© Wenzel Oschington

SAMSTAG

14.11.

20 Uhr

Villa Elisabeth

KONTRAKLANG - EXTENDED KEYS

Das letzte KONTRAKLANG-Konzert des Jahres ist den Tasteninstrumenten gewidmet. Åsa Stjerna präsentiert ein Auftragswerk von KONTRAKLANG für drei Cembali und Zuspil, Marina Khorkova spielt auf dem von ihr selbst entwickelten Multiphonics-Klavier und Zubin Kanga interpretiert Highlights aus seinem eklektischen Repertoire.

Programm:

Åsa Stjerna: Memoires of a Forest (2020, UA) für drei Cembali und Zuspil
Marina Khorkova: NN
Alexander Schubert: WIKI-PIANO.NET (2018)

John Rose: Ballast (2019) für Klavier, Keyboard, 3D motion sensor und Elektronik
Claudia Molitor: You touched the twinkle on the helix of my ear (2018)

Mit: Åsa Stjerna, NN, NN, Marina Khorkova, Zubin Kanga

Tickets: 12 €, erm. 9 €, Infos zum VVK folgen demnächst unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender
Veranstalter: KONTRAKLANG in Kooperation mit dem Kultur Büro
Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds.
Weitere Infos unter: www.kontraklang.de



Foto: Marina Khorkova © Kerstin Schäfer

SONNTAG

15.11.

17 Uhr

Villa Elisabeth

MUT ZUR GRÖSSE: ENSEMBLE1800BERLIN – ERNST OSTERKAMP

Mozarts und Beethovens berühmte Sinfonien KV 504 („Prager“) und Op. 36 Nr. 2 sowie die Ouvertüre zu „Egmont“ erklingen als Kammermusik-Versionen in den besten Arrangements ihrer Zeit, begleitet durch Texte von J. W. Goethe und E.T.A. Hoffmann.

Programm:

W. A. Mozart / J. N. Hummel: Sinfonie KV 504 (1786)
bearbeitet für Pianoforte, Flöte, Violine und Violoncello (1823) (Johann Wolfgang Goethe gewidmet)
Andrea Klitzing / Ernst Osterkamp: Mut zur Größe (Vortrag)

L. v. Beethoven / Ignaz Moscheles: Ouvertüre zu Egmont von J. W. v. Goethe (Text: 1787, Musik: 1810)
bearbeitet für Pianoforte, Flöte, Violine und Violoncello (1824)

L. v. Beethoven / J. N. Hummel: Sinfonie op. 36 Nr. 2 in D-Dur (1801/1802) bearbeitet für Pianoforte, Flöte, Violine und Violoncello (ca. 1826)

Mit dem ensemble1800berlin

Tickets: 20 €, erm. 12 € online unter <https://billetto.eu>

Veranstalter: ensemble1800berlin in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth
Weitere Infos unter: <http://www.ensemble1800berlin.de>



Foto: ensemble1800berlin © Anton Hangschlitt

KULTUR BÜRO ELISABETH

Die kulturell engagierte Evangelische Kirchengemeinde am Weinberg hat das Kultur Büro Elisabeth mit dem Ziel gegründet, einen Kulturbetrieb in einigen ihrer denkmalgeschützten Gebäuden zu etablieren sowie für deren Sanierung und Erhalt zu sorgen.

Wir sind für viele Veranstalter in der Stadt wichtiger Partner bei der Realisierung von Konzerten, Ausstellungen, Performances und vielem mehr. Auch an Tagen ohne Kulturprogramm werden unsere Räume in Berlins Mitte vielfältig genutzt: für Proben, Dreharbeiten, Tagungen, Preisverleihungen, Empfänge und andere stilvolle Events.

Kontakt

Kultur Büro Elisabeth
Thekla Wolff, Isabel Schubert
Invalidenstr. 4a, 10115 Berlin
Tel. 030/4404 3644
kultur@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

- VILLA ELISABETH +
- ST. ELISABETH, Invalidenstr. 3
- SOPHIENKIRCHE, Gr. Hamburger Str. 29/30
- ZIIONSKIRCHE, Zionskirchplatz
- GOLGATHAKIRCHE, Borsigstr. 6



SAMSTAG

21.11.

20 Uhr

St. Elisabeth

CAPELLA DE LA TORRE – FOCUSING YOURSELF – DIMENSIONS

Diese Idee hatte noch niemand: Renaissancemusik und Karate zusammenzubringen. Erst Capella de la Torre unter der Leitung von Katharina Bäuml und der italienische Karatelehrer Maurizio Castrucci machten die Entdeckung, wie gut beide Künste zusammenpassen. Das Konzert verspricht eine spannende Reise zum Zentrum von Kraft und Konzentration. Dabei wirken, wie in der Polyphonie der Renaissance, alle Beteiligten gleichberechtigt zusammen. Indem weder Karate noch Renaissancemusik verändert werden, ergeben sich erstaunliche neue Perspektiven. Es erklingt die Missa „Pange Lingua“ von Josquin Desprez mit Margaret Hunter, Sopran und Capella de la Torre unter der Leitung von Katharina Bäuml zusammen mit Maurizio Castrucci, Karateka.

Programm: Missa „Pange Lingua“ von Josquin Desprez

Mit: Margaret Hunter, Sopran | Maurizio Castrucci, Karateka | Capella de la Torre | Katharina Bäuml

Tickets: 20 €/erm. 15 €. Infos zum VVK demnächst unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender

DAS KONZERT WIRD LIVE GESTREAMT auf www.studio4culture.net

Veranstalter: Capella de la Torre in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth

Gefördert aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

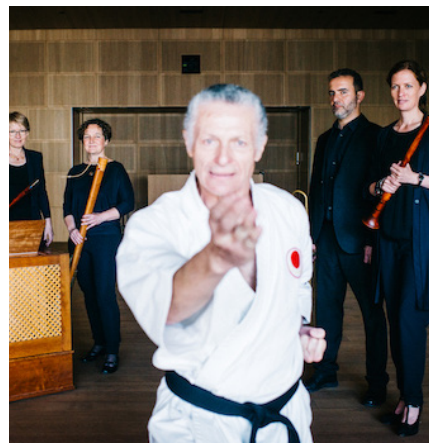


Foto: Capella de la Torre © Anna-Kristina Bauer

SAMSTAG

28.11.

20 Uhr

St. Elisabeth

ENSEMBLE MOSAIK – DOCUMENTATION IN MUSIC

Wir freuen uns, dass das ensemble mosaik nach „Progetto Positano“, einem Portraitkonzert über Wojtek Blecharz & Sara Glojnaric Anfang Oktober in St. Elisabeth, jetzt wieder bei uns zu Gast ist. Programm:

Karen Power: „...when one duck leaves the row...“ UA

Laurie Schwartz: „Outtakes from the Dangerous Women Files“ UA

Katharina Rosenberger/Betina Kuntzsch: „Urban Morphologies issue #11/2020“ UA

Mit:

Karen Power, Laurie Schwartz, Katharina Rosenberger, Betina Kuntzsch, Katie Kelly, Anna Clementi, ensemble mosaik

Eintritt: 12 €, erm. 8 €

Weitere Infos, auch zum Vorverkauf, folgen demnächst unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender

Veranstalter: ensemble mosaik

Gefördert durch: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



© Anja Weber

SAMSTAG

28.11.

20 Uhr

Sophienkirche

RIAS KAMMERCHOR: SPIEL DER NORDLICHTER

Am ersten Adventswochenende ist der RIAS Kammerchor unter der Leitung der norwegischen Dirigentin Grete Pedersen mit einem Programm ausgewählter skandinavischer Chormusik in der Sophienkirche zu Gast.

Mit der vielfach ausgezeichneten Norwegerin Grete Pedersen, selbst Schülerin Eric Ericsons und eine der prominentesten Chordirigentinnen der Gegenwart, konnte der RIAS Kammerchor für diesen Abend eine ausgewiesene Expertin des nordischen Repertoires als Gast gewinnen.

Programm u.a.:

Eivind Buene: „Schubert Singt II“

Per Nørgård: „Singe die Gärten mein Herz“

Bo Holten: „Regn, rusk og rosenbusk“

Mit dem RIAS Kammerchor Berlin

und Grete Pedersen als Dirigentin

Konzerteinführung 19.15 Uhr

Weitere Informationen, auch zum Kartenvorverkauf, unter: www.rias-kammerchor.de

Veranstalter: RIAS Kammerchor

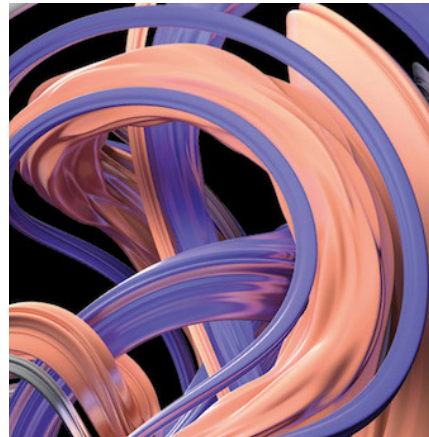


Foto: RIAS Kammerchor Berlin

SONNTAG

29.11.

17 Uhr

Villa Elisabeth

KAMMERKONZERT DES DSO: KLAVIER-TRIO

Mit einem hochromantischen Programm aus Klaviertrios führen Michael Mücke (Violine) und Dávid Adorján (Violoncello) vom Deutschen Symphonie-Orchester Berlin zusammen mit der Pianistin Annika Treutler am 29. November die erfolgreiche Kammermusikreihe des Orchesters in der Villa Elisabeth fort. Neben Originalwerken der beiden Komponisten Robert Schumann und Johannes Brahms ist auch Theodor Kirchners Trio-Bearbeitung der Sechs Stücke in kanonischer Form zu hören, die Robert Schumann 1845 für den kuriosen, aber seinerzeit beliebten Pedalflügel komponierte.

Programm u.a.:

Robert Schumann: Sechs Stücke in kanonischer Form für Pedalflügel, für Klaviertrio bearbeitet von Theodor Kirchner

Robert Schumann: Klaviertrio Nr. 2 F-Dur

Johannes Brahms: Klaviertrio Nr. 3 c-Moll

Mit dem Kammermusikensemble des DSO:

Michael Mücke, Violine | Dávid Adorján, Violoncello | Annika Treutler, Klavier

Ticketinformationen demnächst, online unter www.shop.dso-berlin.de

Veranstalter: Deutsches Symphonie-Orchester Berlin



© Jörg Brüggemann

SONNTAG

13.12.

20 Uhr

Villa Elisabeth

CAPELLA DE LA TORRE – READING WOMEN

Klischees durchbrechen, Rollenbilder hinterfragen: Im Mittelpunkt dieses außergewöhnlichen Konzerts stehen Frauen der Renaissance. Ihre Portraits treffen auf Musik jener Epoche von Capella de la Torre, virtuos kombiniert mit elektronischen Klängen des Soundkünstlers und E-Gitaristen David Becker.

Mit:

David Becker, E-Gitarre

Capella de la Torre

Katharina Bäuml, Leitung

Tickets: 20 €/erm. 15 €. Informationen zum Vorverkauf folgen demnächst unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender

Veranstalter: Capella de la Torre in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth

Gefördert aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.



Foto: Capella de la Torre © Anna-Kristina Bauer

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN UND WICHTIGE INFORMATIONEN

So, 15.11., 18 Uhr, Sophienkirche: 50 Jahre Schuke-Orgel: Orgelkonzert mit Maximilian Schnaus Sa & So, 21.&22.11. Villa Elisabeth: RSB-Kinderkonzert: Rapauke in der Stadt (Bereits ausverkauft)
So, 06.12. 18 Uhr, Sophienkirche: 50 Jahre Schuke-Orgel: Orgelkonzert Martin Lücker
Do, 24.12. 23 Uhr, Sophienkirche: 50 Jahre Schuke-Orgel: Orgelkonzert Maximilian Schnaus
Do, 24.12. 23 Uhr, St. Elisabeth: Heilige Nacht - Musikalische Andacht
Do, 31.12. 19 Uhr, Sophienkirche: 50 Jahre Schuke-Orgel: Orgelkonzert Maximilian Schnaus

Bitte informieren Sie sich schon vor Ihrem Besuch über die in unseren Räumen geltenden Regeln und Maßnahmen zur Covid19-Prävention, zu finden unter: www.elisabeth.berlin/aktuelles
Nutzen Sie bitte den Online-Vorverkauf, über den auch die vorgeschriebene datenschutzkonforme Registrierung erfolgt, in unserem Kulturkalender finden Sie einen Direktlink unter www.elisabeth.berlin/kulturkalender. Das Team des Kultur Büro Elisabeth dankt für Ihre Mithilfe !
Wir wünschen allen bereits an dieser Stelle besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das Neue Jahr 2021!



© Kultur Büro Elisabeth